

Oberrieden, den 24. Juli 1929.

Lieber Vetter, *2 Hermann Barth, Aarau*

eben empfangen ich die Nachricht von dem Tode Deines lieben Vaters. Sie bewegt mich, indem ich daran denke, dass nun auch der letzte von den Brüdern meines Vaters nicht mehr am Leben ist. Ich habe Deinen Vater in den letzten Jahrzehnten nur noch ganz von ferne kennen dürfen, aber seine Gestalt ist mir aus früheren Zeiten sehr lebendig in Erinnerung und ich weiss vor allem, was er besonders durch seine Korrespondenz mit seiner treuen Teilnahme für meinen Vater bedeutet hat. Lass dir sammt den Geschwistern teilnahmsvoll die Hand drücken von

deinem